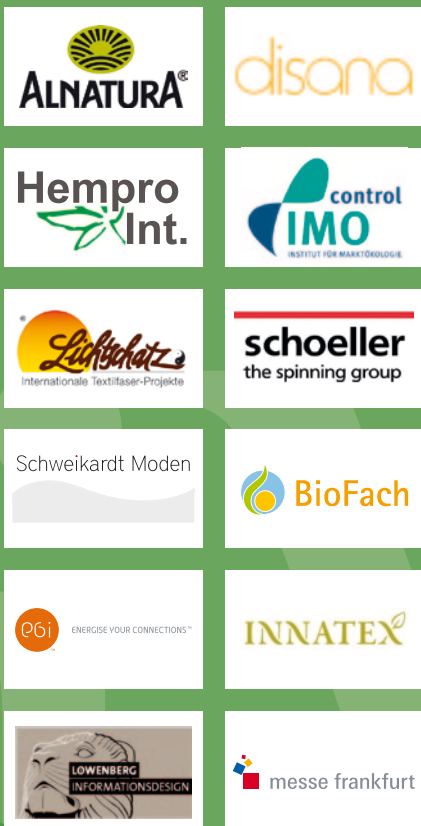


Die Veranstaltung wurde ermöglicht mit Hilfe der freundlichen Unterstützung folgender Unternehmen:



Veranstalter:

green forum ist eine Veranstaltung des iVN
Internationaler Verband der Naturtextilwirtschaft e.V.
Haußmannstraße 1
D - 70188 Stuttgart
Fon: +49 (0) 711 - 23 27 52
Fax: +49 (0) 711 - 23 27 55
info@naturtextil.com

Anmeldung

Anmeldungen müssen schriftlich erfolgen und sind rechtsverbindlich. Bitte schicken Sie uns den beigefügten Vordruck ausgefüllt per Post oder per Fax zu.

Alternativ können Sie sich auch gerne per Email anmelden, verwenden Sie dafür folgende Adresse:

anmeldung@green-forum.de

Kosten:

Die Tagungsgebühr beträgt € 80,- und ist im Voraus zu entrichten. Sie erhalten nach der Buchung eine Rechnung mit Formular zum einmaligen Bankeinzug, das Sie bitte rechtzeitig vor Tagungsbeginn zurücksenden. Bei Absage nach dem 20.Mai müssen wir eine Ausfallgebühr in Höhe von 50% der Teilnahmegebühr erheben. Falls die Veranstaltung ausgebucht sein sollte, erhalten Sie umgehend Nachricht.

Veranstaltungsorte:

Schoeller GmbH & CoKG
Mariahilfstraße 29
6900 Bregenz
Österreich

Mercure Bregenz City Hotel
Platz der Wiener Symphoniker 2
6900 Bregenz
Österreich

*Das Hotel ist direkt am Bodensee gelegen,
mit eigenem Parkplatz.
Nahe Bregenzer Bahnhof (200 m)
45 km zum Flughafen (Friedrichshafen)*

Anfahrt siehe www.accorhotels.com

Info:

Weitere Informationen zur Konferenz finden Sie auf

www.green-forum.de

Die Zukunft für Naturfasern

Märkte, Eigenschaften, Alternativen

Bregenz, 31.Mai 2011



Die Zukunft für Naturfasern

Märkte, Eigenschaften, Alternativen

Die Fachkonferenz des Internationalen Verbandes der Naturtextilwirtschaft e.V. (iVN) präsentiert die aktuelle Situation der Naturtextilwirtschaft im Bereich der Natur-, Regenerat- und Recycling-Fasern.

Die weltweit fortschreitende Knappheit an Agrarflächen stellt die Naturtextilbranche vor schwerwiegende Probleme. Einerseits wird die Beschaffung von Naturfasern immer schwieriger und kostspieliger, andererseits stehen Fasern aus nicht nachwachsenden Rohstoffen aus Gründen der Nachhaltigkeit bislang nicht zur Debatte. Baumwolle ist noch immer die beliebteste Naturfaser für nachhaltige Textilien. Baumwolle ist jedoch sehr flächen- und wasserintensiv und aus ökologischer Sicht keine endgültige Lösung für die weltweite Textilwirtschaft.

„Die Zukunft der Naturfasern“ möchte Wege jenseits der Baumwolle aufzeigen und präsentiert Erkenntnisse zu alternativen Naturfasern, Viskose und Polyesterrecycling. Andererseits werden auch Hemmnisse im Umgang mit diesen Fasern aufgezeigt. Lassen Sie uns auf dieser Basis diskutieren, welche nächsten Schritte auf dem Weg zur nachhaltigen Textilwirtschaft die sinnvollsten sein können.

Programm

[Dienstag, 31.Mai 2011]

Betriebsführung

Dieser erste Teil der Veranstaltung findet in den Räumlichkeiten der Schoeller GmbH & Co. KG statt.

9:00 Begrüßung

Elmar Sautter
Vorstandsvorsitzender iVN; Disana GmbH & Co. KG

Markus Krüger
Schoeller GmbH & Co. KG

9:15 Betriebsführung durch die Spinnerei Schoeller GmbH

Markus Krüger
Schoeller GmbH & Co. KG

Plenum

Der zweite Teil der Veranstaltung findet im den Räumlichkeiten des Hotel Mercure statt.

10:30 Begrüßung und Stehkafee

Gesamt-Moderation und Geleit durch den Tag:
Elmar Sautter
Vorstandsvorsitzender iVN; Disana GmbH & Co. KG

10:45 Einführung in die Konferenz

„Die Luxusfaser der Zukunft“
Baumwolle zwischen Luxus und Bedrohung
N.N.

11:30 Pflanzenfasern: Hanf, Leinen, Nessel

Eigenschaften, Varietäten, Trageeigenschaften und Marktgeschehen
Jens Soth (angefragt)
Helvetas, Schweizer Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit

12:00 Mittagspause

13:30 Tierische Fasern: Schurwolle, Seide, Edelhaare

Eigenschaften, Varietäten, Trageeigenschaften und Marktgeschehen

Kurt Haselwander
Schoeller GmbH & Co. KG

14:00 Hemmnisse im Umgang mit weiteren Naturfasern

Probleme im Öko-Anbau, verlorenes Know-How in der Verarbeitung, Zertifizierbarkeit von Kleinbauern und Wildtieren, Ökobilanzen

Mechthild Naschke
Institut für Marktökologie (IMO)

14:30 Optimiertes Polyester-Recycling: Im Trend und unter Beschuss

Technischer Status Quo, Fasereigenschaften, Nachhaltigkeit, Notwendigkeit

Dr. Sabine Timmel
Advansa Marketing GmbH

15:00 Viskose – Natur oder Chemie?

Fasereigenschaften, Chemikalieneinsatz, Akzeptanz und die Notwendigkeit eines Ökostandards für Regeneratfasern

N.N.
Lenzing AG

15:30 Kaffeepause

16:00 Neue Wege gehen

Resümee des Tages und ein Blick in die Zukunft, Diskussionsrunde im Plenum

Claudia Kersten
Laudito GmbH

Weitere Informationen: www.green-forum.de